

Veranstaltungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum**

Band (Jahr): - **(2021)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erlebnis im Museum

Die drei Häuser des Nationalmuseums bieten auch im Herbst tolle Events zum Eintauchen und Entdecken.

38

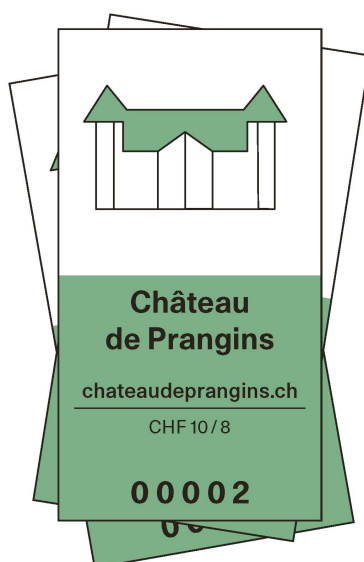


Ernte im Garten des Château de Prangins, 1997.

Kinderparadies



Einmachen & Aufbewahren



Direktorin lädt ein



39

Am ersten Sonntag im Oktober verwandelt sich das Landesmuseum in Zürich wieder einmal in ein riesiges Kinderparadies. Malen, Basteln, Entdecken und Staunen sind an der Tagesordnung. Ob kleiner Höhlenbewohner oder junge Burgherrin, das Programm ist vielseitig und bietet für jeden Geschmack etwas. Führungen, Workshops, Theaterspektakel oder Musik verzaubern die Ausstellungsräume.

Im Innenhof des Museums dreht ein Karussell seine Runden und der Zirkus Robinson bringt Klein und Gross zum Lachen.

Wer heute Lebensmittel einkauft, stellt sie in den Kühlschrank oder in die Speisekammer und denkt sich nichts dabei. Dass Esswaren über eine längere Zeit haltbar sind, ist selbstverständlich. Doch das war nicht immer so. Früher, als es noch keinen Kühlschrank gab, mussten die Menschen andere Mittel anwenden.

In einer 90-minütigen Veranstaltung lernt man, wie früher konserviert wurde, und setzt es gleich praktisch um. Wetten, das Essen schmeckt danach anders? Der Kurs kostet 40 Franken inklusive Museumseintritt.

Denise Tonella, die Direktorin des Schweizerischen Nationalmuseums, wird unter dem Titel «Director's view» Führungen in allen Häusern des Nationalmuseums machen. Nach dem Landesmuseum Zürich (30. 9.) und dem Château de Prangins (28.10.) wird sie am 12. Dezember im Forum für Schweizer Geschichte Schwyz Halt machen.

Sehen Sie das Museum durch die Augen der Direktorin und lassen Sie sich von ihren Geschichten und Anmerkungen in eine museale Welt entführen.

3. OKT **FAMILIENTAG**
10.00-17.00
 Ein Tag ganz
 im Zeichen von Familien und
 Kindern: süß, bunt, lebendig,
 humorvoll.

10./24. OKT **ATELIER**
14.00-15.30
 Lebensmittel
 konservieren wie früher. Der
 Kurs kann nur mit Anmeldung
 besucht werden.

12. DEZ **FÜHRUNG**
14.00
 Ein Rundgang
 durch das Forum für Schweizer
 Geschichte Schwyz mit
 der Direktorin Denise Tonella.